



Das neue Gästernetz – WLAN-Bürgschaften

Text und Kontakt:

Sebastian Klamt
sebastian.klamt@gwdg.de
0551 39-30207

Steffen Klemer
steffen.klemer@gwdg.de
0551 201-2170

Jannik Richter
jannik.richter@gwdg.de
0551 39-30205

Eines der Grundbedürfnisse des digitalen Nomaden ist WLAN-Zugriff. In Zeiten von eduroam ist das meist einfach gegeben. Was aber, wenn ein Gast des Göttingen Campus keinen eduroam-Account hat? Abhilfe schafft die neue WLAN-Bürgschaft.

Bisher glich der Weg zum Gästeaccount dem Antrag von Asterix' Passierschein A38 [1, 2]. Um das zu vereinfachen, gibt es jetzt auch im GÖNET die Funktion der WLAN-Bürgschaft (eng. WiFi Sponsoring). Die Bürgschaft ist für einzelne Gäste gedacht. Ein Voucher-System für viele Teilnehmer, zum Beispiel für Tagungen, wurde ebenfalls programmiert und wird in den kommenden GWDG-Nachrichten vorgestellt [3].

Bürge darf ohne vorherige Anmeldung jeder Nutzer sein, der selbst das WLAN verwenden darf. Also vor allem jeder Mitarbeiter und alle Studierenden. Ein Gastaccount gilt für bis zu drei Endgeräte und (einstellbar) bis zu vier Wochen. Ein Nutzer darf bis zu fünf Gäste gleichzeitig haben. Wie gewohnt darf der Netzzugang nur zum Zwecke der Forschung und Lehre verwendet werden. Ein Gastaccount funktioniert weder im *eduroam* noch als Account für andere GWDG-Dienste.

Die Initiative für die Bürgschaft geht immer(!) vom Gast aus und funktioniert nur vor Ort in Göttingen. Er wählt das *GuestOn-Campus*-Netz auf seinem Endgerät aus und klickt auf der Portal-seite auf „Gastzugang beantragen“. Die Portalseite erscheint auf den meisten Geräten automatisch, andernfalls geht man im Browser auf die Webseite <http://wlan.gwdg.de>. Dort trägt der Gast seinen Namen, seine E-Mail-Adresse, die E-Mail-Adresse des Bürgen

und eine Nachricht an den Bürgen ein. Danach bekommt der Gast sofort ein Passwort angezeigt, mit dem er sich nach Freischaltung einloggen kann. Der Gast sollte sich dieses Passwort unbedingt notieren!

Der Bürge bekommt daraufhin eine E-Mail und kann sich im WLAN-Portal <https://voucher.gwdg.de> anmelden, um den Account freizuschalten. Er haftet, vereinfacht gesagt für alle Taten seines Gastes. Es sollte also genau geprüft werden, ob der Antrag wirklich von einem erwarteten Gast stammt! Im Zweifelsfall sollte mit dem Gast Rücksprache gehalten werden. Da der Gast gegebenenfalls noch nicht einmal eine Internetverbindung hat, können wir die Identität leider nicht technisch verifizieren.

Im Folgenden zeigen wir das Vorgehen noch einmal schrittweise. Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, wenden Sie sich gerne an den GWDG-Support. Wir sind für alle Rückmeldungen dankbar.

Referenzen

- [1] https://de.wikipedia.org/wiki/Asterix_erobert_Rom
- [2] <https://www.youtube.com/watch?v=IliUR2gV0xk>
- [3] Bis dahin erhält man Voucher wie gewohnt mit einer E-Mail an den GWDG-Support (support@gwdg.de). ●

WLAN-Bürgerschaft Schritt für Schritt

GSTACACCOUNT BEANTRAGEN (ALS GAST)

1. Wählen Sie unter den Einstellungen Ihres WLAN-Gerätes das WLAN *GuestOnCampus* aus.
2. Es sollte sich nun eine Webseite mit einer Anmeldeoberfläche öffnen (siehe Abb. 1). Sollte sich die Anmeldeseite nicht automatisch öffnen, öffnen Sie Ihren Browser und geben Sie <http://wlan.gwdg.de> in die Adressleiste ein.
Sollten Sie schon einen freigeschalteten *GuestOnCampus*-Account besitzen, springen Sie bitte zum Schritt 6.
3. Mit einem Klick auf „Gastzugang beantragen“ kommen Sie zum Antragsformular.
4. Hier geben Sie nun bitte folgende Daten ein und bestätigen sie dann mit dem Button „Gastgeber benachrichtigen“ (siehe Abb. 2):
 - › Ihren Namen,
 - › Ihre E-Mail-Adresse,
 - › die E-Mail-Adresse Ihres Gastgebers (Bürgen),
 - › eine Mitteilung an Ihren Gastgeber (Ihr Gastgeber sollte daran erkennen können, ob die Anfrage wirklich von Ihnen kommt) und
 - › den Captcha-Text.
5. Wenn Sie diese Schritte erfolgreich abgeschlossen haben, werden Sie auf eine Webseite weitergeleitet, auf der Ihr vom System generiertes Passwort und Ihre E-Mail-Adresse stehen.
Sie sollten sich das Passwort notieren, da Sie es nach dem Freischalten Ihres Accounts zum Einloggen benötigen (siehe Abb. 3).
6. Klicken Sie auf „Zurück zum Login“, um zurück auf die Login-Seite zu gelangen.
7. Auf der Login-Seite können Sie sich, nachdem der Gastgeber Ihren Account bestätigt hat, mit Ihrer E-Mail-Adresse und dem eben angezeigten Passwort anmelden.

GSTACACCOUNTS FREISCHALTEN (ALS GASTGEBER)

Sie sollten, nachdem der Gast einen Antrag mit Ihnen als Gastgeber gestellt hat, binnen Sekunden eine E-Mail erhalten, die sie auffordert, den Gastaccount zu bestätigen.

Wenn Sie eine solche E-Mail bekommen und den Gast nicht kennen oder nicht freischalten möchten, können Sie die E-Mail einfach ignorieren.

Wenn Sie den Gastaccount freischalten möchten, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Öffnen Sie in Ihrem Browser die Webseite <https://voucher.gwdg.de> und melden Sie sich mit Ihrem Account an.
2. Wenn Sie sich erfolgreich eingeloggt haben, sollten Sie die Anfragen der Benutzer sehen, die bei Ihnen nach einer Bürgerschaft gefragt haben (siehe Abb. 4). Dabei ist es wichtig, dass Sie zum Beispiel anhand der Nachricht des Antragsstellers überprüfen, ob die Anfrage wirklich von der richtigen Person kommt. Die vom Gast angegebene E-Mail-Adresse kann vom System nicht geprüft werden, da der Gast zum Bestätigen seiner E-Mail-Adresse bereits einen Internetzugang benötigen würde. Natürlich kann auch der Name gefälscht sein. Fragen Sie im Zweifel noch einmal bei Ihrem Gast nach.
3. Sie können unter Dauer einstellen, wie lange der Gast mit dem Account in das WLAN darf. Ein Gastaccount kann maximal für vier Wochen gültig sein.
4. Mit einem Klick auf den grünen Haken (Aktivieren) geben Sie den Account für den Gast frei.
5. Danach ist der Gast freigeschaltet und kann sich mit seiner E-Mail-Adresse und dem Passwort, das ihm angezeigt wurde, im Gästernetz anmelden (siehe Abb. 5).

Sie können einen bereits freigeschalteten Zugang jederzeit löschen oder verlängern, wobei die Gesamtlaufzeit nicht mehr als vier Wochen betragen darf.

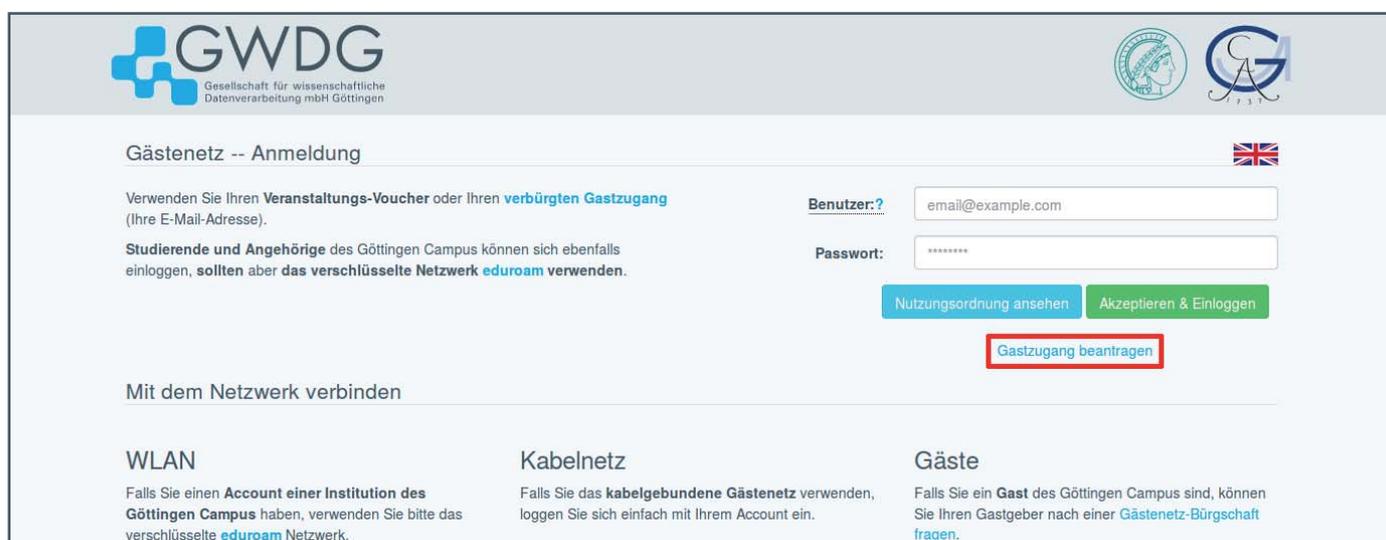


Abb. 1